



EUROPA: ÖSTERREICH

ÖSTERREICH - WANDERN MIT GENUSS UND KULTUR IM URSPRÜNGLICHEN VILLGRATENTAL

- > Leichte bis mittelschwere Tagesetappen mit viel Zeit für Genuss
- > Jahrhunderte alte Bergbauertradition kennenlernen
- > Die einsamen Täler und Gipfel erwandern
- > Uralte Almdörfer bestaunen
- > Das Freilichtmuseum "Alpines Leben" besuchen
- > Die Sextener Dolomiten vom Gipfel des Toblacher Pfannhorn bewundern
- > Auf Almen und Hütten bei traditionellen Gerichten einkehren
- > Die regionale Haubenküche des Gannerhofs genießen
- > Komfortabel im Drei Sterne Hotel Gannerhof übernachten

Das Villgratener Tal gehört zu den ursprünglichsten Natur- und Kulturlandschaften im Alpenraum und ist ein, nach wie vor, bergbäuerlich geprägtes Hochtal, verbunden mit jahrhundertealten Traditionen und nachhaltiger Bewirtschaftung. Wer vom Villgratental spricht, spricht aber auch vom **Gannerhof**, ein Drei-Sterne-Hotel, das mit einem außergewöhnlichen Ambiente besticht und mit einer **Gourmetküche**, die weit über die Region hinaus bekannt ist. Hier können Sie sich so richtig rundherum wohlfühlen.

Natürlich sind wir hier auch in einem Wanderparadies erster Güteklasse. Eine pittoreske Almrunde im Bereich der Volkzeinerhütte und ein einsamer Aufstieg auf die markante Kreuzspitze 2624m lassen das Wanderherz höher schlagen. Die atemberaubende Aussicht auf die Südtiroler Dolomiten vom Toblacher Pfannhorn 2663m, sowie eine bezaubernde Trilogie von alten Almen, mit der Unterstaller-, Oberstaller- und Kamelisenalm, entführt in ein vergangenes Jahrhundert und lässt ein längst vergessenes Lebensgefühl wieder auftauchen.

Auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Wir besichtigen die einzige noch erhaltene venezianische Säge im Freilichtmuseum „Alpines Leben“, erleben beim Wurzerhof im Winkeltal die alten Traditionen und erfahren in der Villgarter Natur die einzigartige Schafwoll-Produktion: Alles vor Ort, vom Schaf bis zum verkaufsfertigen Produkt. Alles in allem erwartet Sie eine unvergessliche Wanderwoche reich an Vielfältigkeit und Intensität.

Profil: Der Fokus auf dieser Wanderwoche mit Genuss und Kultur liegt auf moderaten und genussvollen Tagesetappen, auf denen wir unterschiedliche Seitentäler des Villgratener Tals erkunden. Dabei gehen unserer Wanderungen von der gemütliche Almenwanderung bis hin zu

einer Gipfelbesteigung. Auf den einzelnen Tagesetappen gibt es ausreichend Einkehrmöglichkeiten in urigen Almen und Berggasthöfen. Dabei lernen wir eine Vielfalt kulinarischer Genüsse dieser Region kennen. Wir wandern mit leichtem Tagesgepäck. Zu den Ausgangspunkten unserer Wanderungen gelangen wir mit dem Täler-Bus oder Taxitransfers. Begleitet werden wir von qualifizierten Bergwanderführer*innen, die uns noch viel Wissenswertes zu den Berglandschaften berichten können. Anforderung: Voraussetzung für diese Wanderwoche sind Kondition und Ausdauer für Wanderungen mit bis zu 7 Std. Gehzeit auf Forstwegen und Bergpfaden. Die Wegbeschaffenheit kann dabei zwischen leichten (blauen) und mittelschweren (roten) Bergwegen variieren. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich jedoch ist eine sehr gute Trittsicherheit unerlässlich. Gehzeiten können sich durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der Gruppe verlängern. Die Wanderungen werden regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen, einzelne Tagesetappen können auch ausgelassen werden. Unterbringung: Wir übernachten im 3 Sterne Gourmethotel Gannerhof. Die Unterkunft zeichnet sich durch Ihren Slogan "Gut Essen | Trinken | Schlafen" aus. Untergebracht sind Sie in drei ursprünglich erhaltenen Bauernhäusern im Villgratener Stil, im Dorf Innervillgraten. Die Häuser sind behutsam saniert und stilvoll eingerichtet. Die Zimmer sind gemütlich, gemäß dem dem Motto "Natur drinnen - Natur draußen", eingerichtet und verfügen über eigene Badezimmer. Eine kleine Romantik Sauna und eine neue Gartensauna sind täglich für Sie geöffnet. Der Dorfkern ist fußläufig leicht erreichbar. Verpflegung: Bei dieser Reise ist 3/4 Pension inkludiert. Das Frühstückbuffet, bietet mit hauseigenen und bäuerlichen Produkten, selbst gebackenen Bauernbrot und Bäckersemmeln für jeden Geschmack etwas. Nachmittags gibt es dann bei rechtzeitiger Rückkehr im Gannerhof Kaffee und Kuchen, zusätzlich vielleicht noch Suppe). Abends werden Sie mit einem 4 Gänge Gourmet-Menü verwöhnt. Für die Mittagszeit ist entweder eine Einkehr auf einer Alm, Hütte oder Bergrestaurant eingeplant. Sollte dies einmal nicht möglich sein, erhalten Sie Lunchpakete und Marschtee vom Frühstücksbuffet. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie um entsprechende Mitteilung. Vegetarisches Essen ist in unserer Unterkunft jederzeit möglich, veganes Essen nur in Ausnahmefällen. Wir bitten um Verständnis! Bezahlung: Nicht immer ist es möglich, bei der Mittagseinkehr bargeldlos zu bezahlen. Nehmen Sie daher bitte ausreichend Bargeld mit. Wichtige Hinweise: Eine ganze Wanderwoche ist in besonderem Maße auch vom Wetter abhängig. Daher müssen Sie auch in den Sommermonaten mit Schlechtwettereinbrüchen rechnen, die zuweilen auch zu Temperaturstürzen mit Schneefällen führen können. Gewitterlagen erfordern ebenfalls ein umsichtiges Verhalten, das auch in Routenänderungen oder Ausfall einer Tagesetappe münden kann. Selbstverständlich ist es das Ziel Ihres Bergwanderführers, sämtliche Tagesetappen programmgemäß durchzuführen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Begrüßung im Hotel Gannerhof in Innervillgraten

Treffpunkt ist um 18:00 Uhr im Hotel Gannerhof (A-9932 Innervillgraten, Österreich). Schon bei ihrer Anreise werden Sie merken: hier im Villgratental ist alles ein wenig anders...aber sehr angenehm anders. Tauchen Sie ein in dieses Gefühl und beginnen sie ihren Tag vielleicht gleich bei Kuchen und einer Suppe im Gannerhof. Um 18 Uhr begrüßt Sie unser Bergwanderführer und gibt nach dem Gänge-Menü einen Ein- und Ausblick auf die gemeinsame Wanderwoche.

Unterkunft: Hotel Gannerhof in Villgraten | Verpflegung: A

2. Reisetag: Volkzeinerhütte - Heinkaralm - Wasserfall Schrentebachboden

Mit dem Taxi fahren wir in das Winkeltal zur Volkzeinerhütte, die für ihren Kaiserschmarrn und andere Leckerbissen weithin bekannt ist. Von dort geht es über weitläufige Alpenrosenhänge zur Heinkaralm. Im Schrentebachboden erwartet uns dann schon der herrlich erfrischende Wasserfall. In einer kleinen Runde wandern wir gemütlich wieder zur Volkzeinerhütte, wo wir uns von den heimischen Kochkünsten verwöhnen lassen.

Das Taxi bringt uns das Tal hinaus zum Wurzerhof. Dort tauchen wir in einer ca. 1,5 Std Führung in das traditionelle Leben des Tales ein.

In ca. 20 Minuten spazieren wir nach Außervillgraten und fahren mit dem öffentlichen Bus zurück nach Innervillgraten

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 00:15 Std. | Fahrstrecke: ca. 5 km | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 700 m | Unterkunft: Hotel Gannerhof | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Kalkstein durch das Rosstal zur Unterlipperalm und auf die Kreuzspitze 2624m

Heute wandern wir auf den markantesten Gipfel im Tal. Wir fahren mit dem Bus nach Kalkstein, wo wir zuerst die hübsche Wallfahrtskirche Maria Schnee besichtigen und mit einem besonderen geschichtlichen Ereignis konfrontiert werden. Dann geht es das malerische Tal hinein, zuerst dem „Schmuggler-Weg“ folgend bis zur einsam gelegenen Lipperalm. Bald danach auf schmalem Wanderweg durch ein Hochkar und durch farbenprächtige Hänge hinauf zum Gipfelkreuz. Auf 2624m erfreuen wir uns des gigantischen Ausblicks und der Gipfeljause.

Der Abstieg verläuft entlang der Aufstiegsroute.

Gehzeit: ca. 06:00-07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 11 km | Fahrzeit: ca. 00:10 Std. | Fahrstrecke: ca. 5 km | Aufstieg: 1000 m | Abstieg: 1000 m | Unterkunft: Hotel Gannerhof | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Der heutige Tag steht ganz im Zeichen „Kultur pur“ im Villgratental!

Wir starten direkt beim Hotel und wandern etwas erhöht entlang des Villgratentales zur Wegelate Säge. Das Freiluftmuseum „Alpines Leben“ lässt uns staunen und erschließt uns ganz hautnah eine schon fast vergessene Zeit. Ca. 1,5 Stunden tauchen wir ein und lassen uns begeistern. Danach kurzer Spaziergang und mit öffentlichem Bus zurück nach Innervillgraten, wo wir in der Villgrater Natur, der einheimischen Schafwollproduktion, empfangen werden. Ca. 2 Std. lang erfahren wir Details und Einblicke von der Idee zur bemerkenswerten Umsetzung: vom Schaf zum fertigen Endprodukt!

Danach Zeit zur freien Verfügung und selbständige Rückkehr (ca. 10min.) zum Hotel.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 6 km | Fahrzeit: ca. 00:10 Std. | Fahrstrecke: ca. 5 km | Aufstieg: 350 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Hotel Gannerhof | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Das Aussichts-Highlight: Toblacher Pfannhorn 2663m - Bonner Hütte-Kandellen

Heute steht uns eine atemberaubend schöne, aber auch längere Kammüberschreitung nach Südtirol bevor. Direkt von Kalkstein steigen wir das lange Alfenbachtal zum Pfanntörl. Dort erwartet uns schon eine grandiose Aussicht, die sich bei der angenehmen Gratüberschreitung zum Toblacher Pfannhorn noch Schritt für Schritt steigert. Am Gipfel angekommen müssen wir eingestehen, dass es vielleicht der schönste Aussichtsberg ist, auf dem wir jemals waren.

Nach dem Genuss des Schauens und Staunens geht es hinunter zur Bonner Hütte, die ebenfalls eine perfekte Aussichts- sowie italienische Gustostückerl zu bieten hat. Gestärkt wandern wir hinunter nach Kandellen, von wo aus uns das Taxi in ca. 45 min. wieder in unser liebgewonnenes Villgratental bringt.

Gehzeit: ca. 07:00 Std. | Gehstrecke: ca. 12 km | Fahrzeit: ca. 00:45 Std. | Fahrstrecke: ca. 30 km | Aufstieg: 1100 m | Abstieg: 1100 m | Unterkunft: Hotel Gannerhof | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Almen-Trilogie Unterstalleralm - Kamelisenalm - Oberstalleralm

Heute lassen wir uns von drei alten, urigen Almen verzaubern. Wir fahren mit dem Taxi zur Unterstalleralm. Nach einem kleinen Abstecher zum Wasserfall Richtung Schwarzsee, geht es entlang den Hängen der Kaschaswand zur Kamelisenalm. Diese liegt wie ein Kleinod auf sanften Wiesen und alte Almhäuser umrahmen eine hübsche, kleine Holzkapelle, in der auch heute noch Gottesdienste gefeiert werden. Weiter geht es zuerst denselben Weg, dann Richtung Oberstalleralm abzweigend. Die Oberstalleralm ist eines der schönsten Bergdörfer im Alpenraum: Alte Almhäuser, die an Details und kunstvoller Handarbeit überfließen. Weiter 30min. später lassen wir die Wanderung bei köstlichem Kuchen und Getränk in der Unterstalleralm ausklingen.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 9 km | Fahrzeit: ca. 00:15 Std. | Fahrstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 600 m | Unterkunft: Hotel Gannerhof | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Abschied nehmen und Heimreise nach dem Frühstück

Dankbar und auch ein wenig wehmütig blicken wir zurück auf die vergangenen Tage. Das Villgratental hat uns verzaubert und wer weiß, vielleicht kommen wir schon bald wieder zurück.

Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
21.09.2025	27.09.2025	✓	1.390 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Hauser Alpin Bergwanderführer ab/bis Villgraten
- > 6 x DZ / 3/4 Pension im Hotel
- > Öffentl. Verkehrsmittel nach Programm
- > Taxitransfers nach Programm
- > Reisekrankenschutz
- > 6 x DZ / 3/4 Pension im Hotel
- > Öffentl. Verkehrsmittel nach Programm
- > Taxitransfers nach Programm

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Zwischenmahlzeiten
- > Transfers außerhalb des Programms
- > Kosten, die aufgrund notwendiger und begründeter Routenänderung entstehen
- > Eintrittsgebühren in Museen etc.

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 10

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > 3-3

Generelle Hinweise

>

Das Villgratener Tal gehört zu den ursprünglichsten Natur- und Kulturlandschaften im Alpenraum und ist ein, nach wie vor, bergbäuerlich geprägtes Hochtal, verbunden mit jahrhundertealten Traditionen und nachhaltiger Bewirtschaftung. Wer vom Villgratental spricht, spricht aber auch vom **Gannerhof**, ein Drei-Sterne-Hotel, das mit einem außergewöhnlichen Ambiente besticht und mit einer **Gourmetküche**, die weit über die Region hinaus bekannt ist. Hier können Sie sich so richtig rundherum wohlfühlen.

Natürlich sind wir hier auch in einem Wanderparadies erster Güteklasse. Eine pittoreske Almrunde im Bereich der Volkzeinerhütte und ein einsamer Aufstieg auf die markante Kreuzspitze 2624m lassen das Wanderherz höher schlagen. Die atemberaubende Aussicht auf die Südtiroler Dolomiten vom Toblacher Pfannhorn 2663m, sowie eine bezaubernde Trilogie von alten Almen, mit der Unterstaller-, Oberstaller- und Kamelisenalm, entführt in ein vergangenes Jahrhundert und lässt ein längst vergessenes Lebensgefühl wieder auftauchen. Auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Wir besichtigen die einzige noch erhaltene venezianische Säge im Freilichtmuseum „Alpines Leben“, erleben beim Wurzerhof im Winkeltal die alten Traditionen und erfahren in der Villgarter Natur die einzigartige Schafwoll-Produktion: Alles vor Ort, vom Schaf bis zum verkaufsfertigen Produkt. Alles in allem erwartet Sie eine unvergessliche Wanderwoche reich an Vielfältigkeit und Intensität.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.